

quereinstieg in Hessen und viele fragen

Beitrag von „golum“ vom 4. November 2008 18:59

Hallo,

ich habe vor zwei Jahren den Seiteneinstieg gemacht (und bin seit kurzer Zeit fertig 😊), nachdem ich als Ingenieur fast sieben Jahre im Beruf war. In diesen 7 Jahren bzw. schon im Laufe des Studiums war der Gedanke, Lehrer zu werden anstelle des normalen Dipl.Ing.-Jobs, immer (wieder) da. Ich kann es also 100% nachvollziehen, dass du fürchtest, diese Chance zu verpassen und dann später damit zu hadern. Vor allem: Jetzt ist eine große Chance da!

Der Schritt ist groß. Ich hatte auch den gut bezahlten Job aufgegeben. Du weißt ja sicher, dass du damit deinem "Industrie-Lebenslauf" einen riesen Bruch bescherst, der - solltest du den Schritt rückgängig machen wollen - dir unangenehme Fragen in Bewerbungsgesprächen bringen wird.

Der Stress war - für mich als Seiteneinstieger: Ref + 18 Stunden Unterricht - **um ein Vielfaches härter als im Job in der Industrie!!!** Jetzt, nachdem die Ausbildung vorbei ist, hat sich der Stress auf ein normales Level eingependelt.

Während der Ausbildung bist du zwei Jahre lang der Lehrer-Azubi, der sich vieles anhören und brav dazu nicken darf.

Ein großer Unterschied zu den Kolleginnen und Kollegen mit Lehramtsstudium war aber nicht zu erkennen! Die hatten die selben Probleme wie wir Quer- und Seiteneinstieger - > daher: nur Mut! Der Referendariatsfrust trifft alle; mit guten Nerven muss man das durchstehen.

Vorurteile gegenüber "denen von draußen" gab es bei uns nicht. Das liegt zum einen daran, dass im Bereich der BBSen der Laden ohne uns zusammenbrechen würde und dort einfach sehr viele Quereinstieger tätig sind. Zum anderen ist es natürlich wichtig, an das ganze mit einem großen Lernwillen heranzugehen.

Grundsätzlich bin ich der Meinung, dass "wir" im Schulleben durchaus bereichernd sein können durch eine anders geprägte Perspektive. Auf der anderen Seite gibt es aber auch Möchtegern-Einsteiger, die meinen, sich als Beamter und Lehrer mit Halbtagsarbeit einen lauen Job machen zu können. Das ist der Job eben nicht. OK. mehr als ein Job. Verdammt anstrengend/herausfordernd aber häufig wunderschön. 😊

btw: Hör dich mal um, ob du ggf. im Bereich BBS mit deinem Fach Chemie ankommen kannst. Vielleicht hat es einen großen inhaltlichen Bezug zu einem Mangelfach???

An BBSen hat man (zumindest in RLP) auch mit FH-Diplom in einem Mangelfach die Möglichkeit, ganz normal übers Ref zum verbeamteten Lehrer zu werden.

Viel Erfolg!
Golum